Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EU) Nr. 1907/2006

Handelsname:	**TRIPUR®-Probat-forte**
Hersteller:	hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH
Datum:	01.06.2015
Überarbeitet am:	11.05.2023 / Version 5
Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl:	Seite 1 von 7

1. Bezeichnung des Gemisches und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator: **TRIPUR®-Probat forte**

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird:
Identifizierte Verwendungen: Superaktives Flüssigspül- und -reinigungsmittel zur Entfernung von Fett und Schmutz in der Lebensmittelverarbeitung

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Hersteller/Lieferant:	**hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH**
Postfach:	16 49
Land, PLZ, Ort:	D-24506 Neumünster
Telefon:	***49-4321-9872-0
E-Mail:	info@hentschke-sawatzki.de
1.4 Notrufnummer:	- siehe oben genannte Telefonnummer Im Notfall auch: Giftinformationszentralen z. B. Giftinformationszentrum Nord, Tel: 0551/19240 bzw. 0551/383180

*2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Gemisches:
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:
Eye Dam. 1; H318
Skin Irrit. 2; H315
Aquatic Chronic 3, H412

2.2 Kennzeichnungselemente:

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Signalwort:
Gefahr

2. Mögliche Gefahren (Fortsetzung)

Gefahrenhinweise:

H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P302+352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310	Sofort Arzt anrufen.

2.3. Sonstige Gefahren:
keine

*3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe:
Entfällt, da es sich um ein Gemisch handelt.

3.2. Gemische:
TRIPUR-Probat-forte

Einstufung der **Stoffe,** die eine Gefahr für die Gesundheit oder Umwelt darstellen:

Bestandteil/Name	Konzen-tration	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	
		Gefahrenklasse/ Gefahrenkategorie	**Gefahrenhinweise**
Alkohol, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz (> 1 < 2,5 mol EO) CAS-Nr. 68891-38-3 EC-Nr. 500-234-8	<2%	Skin Irrit. 2 Eye Dam. 1 Aquatic Chronic. 3	H315 H318 H412
Dodecylbenzolsulfonate CAS-Nr. 85536-14-7 EC-Nr. 287-494-3	6-9 %	Acute Tox. 4 Skin Corr 1C Eye Dam. 1 Aquatic Chronic 3	H302 H314 H318 H412
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr. 107-98-2 EINECS-Nr. 203-539-1 REACh-Nr. 01-2119484609-23	3-6 %	Flam. Liq. 3 STOT SE 3	H226 H336
Isotridecanol, ethoxyliert (≥ 2,5 EO) CAS-Nr. 69011-36-5 EC-Nr. 500-241-6	1-4%	Eye Dam. 1 Acute Tox 4	H318 H302
Fettsäureamid CAS-Nr. 90622-74-5 EINECS-Nr 931-335-9	1-4%	Skin Irrit. 2 Eye Dam. 1 Aquatic Chronic. 2	H315 H318 H411

(Der volle Wortlaut der H-Sätze findet sich unter Punkt 16).

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:
Das Hinzuziehen eines Arztes kann erforderlich sein.

Nach Einatmen: Entfällt.

Nach Augenkontakt: Bei geöffnetem Lidspalt mit fließendem Wasser spülen, ggf. Facharzt aufsuchen.

Nach Verschlucken: Gründliche Spülung der Mundhöhle, Wasser trinken lassen. Atemwege während 10 – 15 Minuten mit Aerosol befeuchten (Mineralwasser). Hustenreiz mit Antitussiva lindern. Kein Erbrechen herbeiführen, ggf. Arzt aufsuchen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen (Fortsetzung)

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Akute Wirkungen: Bei oraler Aufnahme Brennen im Mund und Hals, Speichelfluss, Brechreiz, Husten, Schaum, Atemnot, Bauchschmerzen, Rachenrötung, Schwellung.
Bei Spritzern in die Augen Chemosis, Cornea-Erosionen, Spasmen der conjuntivalen Gefäße

Verzögerte Wirkungen: Nach längerer Einwirkung Entfettung der Haut/Reizung.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:
Gegen Schaumbildung Dimethylpolysiloxan p.o., bei Stridor: Feuchte Luft zuführen, Corticosteroide hochdosiert, evtl. Sedierung mit Chloralhydrat, Diazepam oder mit Barbituraten

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Produkt brennt nicht.

5.1 Löschmittel:
Geeignete Löschmittel:
Schaum, Löschpulver, Kohlensäure, Wassersprühstrahl, Wasservollstrahl.

Ungeeignete Löschmittel:
keine Angaben

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
keine Angaben

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung:
Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:
Augen- und Schleimhautkontakt vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen:
Nicht in die Kanalisation /Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Universalbindemittel, Sand, Torf) oder mit geeigneter Schaufel aufnehmen. In gekennzeichnete, verschließbare Behälter füllen. Kleinere Mengen mit Wasser in die Abwasserkanalisation spülen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte:
Bei der Aufnahme von Resten nach der Reinigung sind diese gemäß Abschnitt 13 zu entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:
Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:
Frostfrei, im verschlossenen Originalbehälter aufbewahren.
Lagerklasse (LGK): 12 (Nicht brandgefährliche Flüssigkeiten)

7.3. Spezifische Endanwendungen:
Nur für den vorgesehenen Verwendungszweck und gemäß Gebrauchsanleitung verwenden!

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter:
Keine.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Maßnahmen am Arbeitsplatz:
Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz:	Entfällt.
Handschutz:	Arbeitsschutz- bzw. Gummihandschuhe.
Augenschutz:	Geeignete Schutzbrille bei Arbeiten, wo die Gefahr besteht, dass das Mittel bzw. Waschlösung in die Augen gelangt (z. B. Reinigung mit Hochdruckreinigern, Überkopfarbeiten etc.).

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition
keine Angaben

*9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	grünlich
Geruch:	weitgehend geruchsfrei
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	ab < -3 °C
Siedepunkt/Siedebereich:	ab ca. 100 °C
Entzündbarkeit:	entfällt
Explosionsgrenzen:	entfällt
Flammpunkt:	entfällt
Zündtemperatur:	entfällt
Zersetzungstemperatur:	entfällt
pH-Wert:	konzentriert: ca. 8,6 1 %ig: ca. 7,8
kinematische Viskosität:	keine Angaben
Löslichkeit	
- in Wasser:	unbegrenzt
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:	keine Angaben
Dampfdruck:	ca. 20 mbar (hPa)
Dichte:	ca. 1 g/cm^3 bei 20 °C
rel. Dampfdichte:	keine Angaben
Partikeleigenschaften:	keine Angaben

9.2 Sonstige Angaben:

9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen:
keine Angaben

9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen:
keine Angaben

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität
keine Angaben

10.2. Chemische Stabilität
keine Angaben

10.3. Mögliche gefährliche Reaktionen
keine Angaben

10.4. Zu vermeidende Bedingungen:
keine Angaben

10. Stabilität und Reaktivität (Fortsetzung)

10.5. Unverträgliche Materialien:
Nicht mit tensid- und feuchtigkeitsempfindlichen Substanzen zusammenbringen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Im Allgemeinen keine

*11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

akute Toxizität:
keine Angaben

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:
Nach längerer Einwirkung Entfettung der Haut/Reizung

schwere Augenschädigung/-reizung:
Chemosis, Cornea-Erosionen, Spasmen der conjunctivalen Gefäße.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:
keine Angaben

Keimzellmutagenität:
Nicht zu erwarten, da die Edukte keine entsprechenden Merkmale aufweisen.

Karzinogenität:
Nicht zu erwarten, da die Edukte keine entsprechenden Merkmale aufweisen.

Reproduktionstoxizität:
Nicht zu erwarten, da die Edukte keine entsprechenden Merkmale aufweisen.

spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:
Brennen im Mund und Hals, Speichelfluss, Brechreiz, Husten, Schaum, Atemnot, Bauchschmerzen, Rachenrötung, Schwellung.

spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:
keine Angaben

Aspirationsgefahr:
keine Angaben

11.2. Angaben über sonstige Gefahren:

11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften:
keine Angaben

11.2.2 Sonstige Angaben:
Im normalen Arbeitsgeschehen ist mit einer Vergiftung **nicht** zu rechnen.

*12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität:
Mittel mit oberflächenaktiven Inhaltsstoffen sind fischgiftig, deshalb nicht in Oberflächengewässer gelangen lassen.
Die im Produkt enthaltenen Tenside entsprechen den Anforderungen der DetergenzienVO (648/2004/EG).

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:
keine Angaben

12. Umweltbezogene Angaben (Fortsetzung)

12.3. Bioakkumulationspotential:
keine Angaben

12.4. Mobilität im Boden:
keine Angaben

12.5. Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung:
Keine PBT-Eigenschaften zu erwarten, da Edukte über keine entsprechende Kennzeichnung verfügen.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften:
keine Angaben

12.7. Andere schädliche Wirkungen:
keine Angaben

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung:
Unter Beachtung behördlicher Vorschriften der Sammelstelle für gefährliche Abfälle zuführen. Sonderabfallschlüssel(Altbestände/Reste): 20 01 29
Abfallschlüssel der Primärverpackung (ohne Reste): 20 01 39; geeignetste Behandlungsmethode: HMV.
PE-Behälter gut ausspülen, können dann auch der Wiederverwertung zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport

14.1. UN-Nr.:	entfällt
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	entfällt
14.3. Transportgefahrklassen:	entfällt
14.4. Verpackungsgruppe:	entfällt
14.5. Umweltgefahren:	nicht zutreffend

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:
Bemerkung: nicht anwendbar

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten:
Bemerkung: keine Beförderung als Massengut vorgesehen.

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch :

Bei Einhaltung der Gebrauchsanleitung ist das Mittel sicher.

EU-Vorschriften:
Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 (Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen):
Nicht anwendbar
Verordnung (EG) Nr. 850/2004 (Persistente organische Schadstoffe):
Nicht anwendbar
Verordnung (EG) Nr. 649/2012 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien):
Nicht anwendbar

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse (WGK): 2 (Selbsteinstufung)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:
Eine Stoffsicherheitsbeurteilung liegt nicht vor.

*16. Sonstige Angaben

Achtung! Sicherheitsdatenblätter informieren Sie über Eigenschaften und Wirkungen unserer Produkte, die für die Arbeitssicherheit und den Umweltschutz beim allgemeinen Umgang, beim Transport, bei der Entsorgung etc. wichtig sind.

Für den bestimmungsgemäßen Gebrauch/Verbrauch unserer Produkte gelten die speziellen Verwendungs- und Gebrauchsanleitungen, welche zu jeder Packung gehören.

16. Sonstige Angaben (Fortsetzung)

Weitere EU-Vorschriften:
EG/2015/830
EG/1272/2008
EG/2004/648
EU/2012/18
98/24/EG

Nationale Rechtsvorschriften:
Gefahrstoff-VO
Chemikaliengesetz

Wortlaut der H-Sätze für die STOFFE aus Kapitel 3 [(EG) Nr. 1272/2008)]

H 226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H 302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H 314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H 315	Verursacht Hautreizungen.
H 318	Verursacht schwere Augenschäden.
H 336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H 411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H 412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, die zur Bewertung der Information zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden:
Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren

Sofern sich gegenüber der vorhergehenden Version inhaltliche Änderungen ergeben haben, ist das entsprechende Kapitel mit * gekennzeichnet.